
Lehr- und Schausammlungen im Wandel

Archive, Displays, Objekte

Antoinette Maget Dominicé, Claudius Stein und
Niklas Wolf (Hg.)

Reimer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Layout: Nicola Willam • Berlin

Umschlaggestaltung: Alexander Burgold • Berlin

Umschlagabbildung: Sammlung griechischer Industrie- und Naturprodukte, Geschenk an König Ludwig I. von Bayern, 1844, Universitätsarchiv, Ludwig-Maximilians-Universität. Bild: Jan Kopp, 2020 / Universitätsarchiv der Ludwig-Maximilians-Universität, München



Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 veröffentlicht.

Die Umschlaggestaltung unterliegt der Creative-Commons-Lizenz CC BY-ND 4.0.



Die Online-Version dieser Publikation ist auf <https://www.arthistoricum.net> dauerhaft frei verfügbar (Open Access).

URN: [urn:nbn:de:bsz:16-ahn-artbook-908-0](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:16-ahn-artbook-908-0)

DOI: <https://doi.org/10.11588/arthistoricum.908>

Papier: 135 g/m² Profimatt

Schrift: Bembo, News Gothic MT

Druck: Hubert & Co. • Göttingen

© 2021 by Dietrich Reimer Verlag GmbH · Berlin
www.reimer-verlag.de

Printed in Germany

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

ISBN 978-3-496-01661-8 (Druckfassung)

ISBN 978-3-98501-037-0 (PDF)

Inhalt

Vorwort

7

Sammlung, Ausstellung und Institutionalisierung von Wissen

Semiophoren und die Zugänge der Gegenwart

Antoinette Maget Dominicé, Niklas Wolf

13

Bewahren, erkennen, erinnern

Aspekte öffentlichen Sammelns

Frank Matthias Kammel

33

Wie kann man universitäre Sammlungen zeigen?

Bettina Habsburg-Lothringen

57

**Die Sammlungen der Ludwig-Maximilians-Universität
München**

Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen 2011–2020

Claudius Stein

63

**Der rechtliche Status der Sammlungen der
Ludwig-Maximilians-Universität München**

Jens Kersten

87

Das Erbe nicht nur bewahren, sondern auch nutzen

Die wissenschaftlichen Sammlungen sind Museen,
Forschungsinfrastruktur und Verbrauchsmaterial gleichermaßen

Ernst Seidl

95

**Möglichkeitsraum Universitätssammlung – zwischen
Anschauungsmaterial und Erkenntnispotenzial**

Ein Nachwort

Ulrike Saß

119

Die Autor:innen

131